Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Blätter.

Pereinigung des "Honweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Blätter".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 9. Jan. 1914.

Nr. 2

21. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Ho. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seig, Amben (St. Callen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen sind an legteren, als den Ches-Rebaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an Hh. Haasenskein & Bogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Rickenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln. **Arankenkasse des Bereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:** Berbandspräsident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Berbandskassisier Hr. Lehrer Als. Engeser, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Unverbesserliche Kinder? — Friedrich Wilhelm Weber, der Dichter von "Dreizehnlinden".
— † Anstaltslehrer Bochsler in Iddazellszischingen. — Literarische Plaudereien. — Die Schulsextursionen im Dienste des Unterrichtes. — Bon unserer Krankenkasse. — Ein Schuldramatiker aus der 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts. — Zum Kapitel "Religionslehre". — Schul-Mitteilungen. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Unverbesserliche Kinder?

Von Julius Besmer S. J. Ignatiustolleg, Balkenburg, Holland. (Fortsesung.)

c) Erzieher, die ein offenes Auge haben und volle Gottes- und Menschenliebe für die ihnen anvertrauten Kinder, werden übrigens nicht selten Züge an gewissen Sorgekindern erkennen, die ihnen auffallen. Sie bemerken körperliche Mißbildungen, die, einzeln genommen, nichts Aufställiges haben, aber wo sie gehäuft bei einem Kinde auftreten, doch recht stuzig machen müssen, besonders wenn wir es mit einem Sprößling einer Familie zu tun haben, wo Vater oder Mutter dem Trunke erges ben sind, oder ein liederliches Leben führen. Dazu gesellen sich oft Zeischen nervöser Entartung, Jucungen, Grimassieren, Orehs und Schüttels bewegungen des Kopses und Rumpses, Zittern und dergl. Noch wichtiger